

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

traf doch wieder Blick in Blick, und für eine Sekunde hörten wir beide die schauerliche Musik wieder um unsere Köpfe pfeifen und surren und zischen...

Heut' früh gab's einen kurzen Händedruck zum Abschied. Nicht viel Worte machen, nein, das ist unmilitärisch. Man denkt sich sein Liedlein durch: „Ich hatt' einen Kameraden“ — und meldet sich mit leichtem Sporenschlag beim neuen.

Auch unterwegs, auf Märschen und in Quartieren, auf Kommandos, in und außer Dienst hat man so viel gute Kameraden getroffen, denen man so gern ein treues Andenken bewahren wird. Von manchem hat man den Namen vergessen, aber sein Regiment weiß man, auch sein Gesicht wird man nie vergessen... Da ist der Trainrittmeister mit den leuchtenden Augen, sein Unzertrennlicher, der Oberleutnant mit der unverwüßlich guten Laune, da ist der behagliche Bahnhofskommandant von Lourches, da ist das Offizierkorps des aktiven Bataillons, mit dem zusammen wir gekämpft haben, der niedliche jüngste Leutnant mit dem erstaunlichen Kuchenappetit, das Tabakskollegium, das mir das Rauchen aus der Tonpfeife beibringen wollte — ach Gott, wie ward mir schlecht! —, die humorvollen Sanitäter, die die